

Rekord! 45.000 Besucher bewundern Friedrich-Gemälde in Greifswald

Die Ausstellung „Sehnsuchtsorte“ im Pommerschen Landesmuseum Greifswald zieht 45.000 Besucher an – ein voller Erfolg zum 250. Geburtstag Friedrichs.

Im Pommerschen Landesmuseum in Greifswald wurde die Ausstellung „Sehnsuchtsorte“ mit einem beeindruckenden Rekord geschlossen: In nur sieben Wochen haben 45.000 Besucher das berühmte Gemälde „Kreidefelsen auf Rügen“ von Caspar David Friedrich bewundert. Direktorin Ruth Slenczka ist überwältigt von dem Erfolg und beschreibt die Stimmung im Museum als wunderbar. Seit Jahresbeginn zählte das Museum bereits 85.000 Gäste.

Anlässlich des 250. Geburtstags des Romantikmalers Friedrich präsentiert das Pommersche Landesmuseum insgesamt drei Sonderausstellungen. Die letzte, „Caspar David Friedrich. Heimatstadt“, beginnt am 16. Oktober und zeigt unter anderem die Werke „Wiesen bei Greifswald“ sowie „Greifswalder Hafen“.

Mehr Details sind auf www.ndr.de zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de